

N i e d e r s c h r i f t

Sitzung der Gemeindevertretung Groß Niendorf

Sitzungstermin:	Dienstag, 23.11.2021
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	21:30 Uhr
Ort, Raum:	Rickert's Gasthof, Hamburger Straße 1, 23816 Gr. Niendorf

Sitzungsteilnehmer:

Anwesend

Vorsitz:

Karl-Heinz Westphal Bürgermeister

Mitglieder:

Andreas Bischoff Gemeindevertreter/-in

Birgit Angela Bittner-Döll Gemeindevertreter/-in

Peter Ehlers 1. stv. Bgm.

Christel Fahrenkrog Gemeindevertreter/-in

Nicole Rajek Gemeindevertreter/-in

Bernd Tensfeldt 2. stv. Bgm.

Vom Amt Leezen hinzugezogen:

LVB Frank Backens Protokollführung

Abwesend

Mitglieder:

Heike Finsterwalder Gemeindevertreter/-in entschuldigt

Sabine Stöcker Gemeindevertreter/-in entschuldigt

Der Bürgermeister eröffnet die Sitzung mit der Feststellung, dass gegen Form und Inhalt der Tagesordnung keine Einwendungen erhoben werden und die Gemeindevertretung beschlussfähig ist.

Vor Eintritt in die Tagesordnung beantragt Gemeindevertreterin Nicole Rajek die Tagesordnung um den folgenden Punkt zu erweitern: „Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Materialschranks für die Kita Dörpshus.“

Der Antrag wird damit begründet, dass ein Antrag seitens der Kitaleitung vorliegt, einen Schrank für Material zu beschaffen. Die Kitaleitung hat einen Vorschlag für eine Beschaffung unterbreitet.

Bürgermeister Westphal lässt über die Aufnahme dieses Tagesordnungspunktes abstimmen.

Der neue Tagesordnungspunkt wird unter TOP 16 behandelt. Die nachfolgenden Tagesordnungspunkte rücken um eine Nummer nach hinten.

Abstimmungsergebnis: -Einstimmig dafür-

Bürgermeister Westphal beantragt nunmehr die Tagesordnungspunkte 18 und 19 nichtöffentlich zu beraten.

Abstimmungsergebnis: -Einstimmig dafür-

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | | |
|----|---|-----------------|
| 1 | Genehmigung der verkürzten Ladungsfrist | |
| 2 | Einwohnerfragestunde - Teil I | |
| 3 | Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.09.2021 | |
| 4 | Bericht des Bürgermeisters und der Ausschussvorsitzenden | |
| 5 | Winterdienst 2021/2022 | VO/2021/029/071 |
| 6 | Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung von Vereinen und Gruppen | VO/2021/029/076 |
| 7 | Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für die Wassergenossenschaft Groß Niendorf Kostenübernahme Reparatur Löschhydrant B432 / Rickert | VO/2021/029/079 |
| 8 | Maßnahmen an Wegen, Straßen und Grünanlagen der Gemeinde Beratung und Beschlussfassung über das Öffnen/versetzen des Knicks „Zum Raden“ für eine Zufahrt Beratung und Beschlussfassung über das herunterschneiden des Knickbewuchs. | |
| 9 | Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2021 | VO/2021/029/075 |
| 10 | Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsentwurf 2022 und Erlass der Haushaltssatzung 2022 | VO/2021/029/074 |
| 11 | Aufstellung eines Dorfentwicklungskonzeptes; hier: Auftragsvergabe | VO/2021/029/070 |
| 12 | Dörpshus, Hofentwässerung; hier: Herstellung eines RW-Schachts, Bauauftrag | VO/2021/029/077 |
| 13 | Bebauungsplan Nummer 2 für das Gebiet „westlich der Straße ´Zum Raden´ und nördlich der Siedlung Osterkamp“ der Gemeinde Groß Niendorf; hier: Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung des beschleunigten Verfahrens nach § 13b BauGB | VO/2021/029/080 |

- | | | |
|-----------|---|-----------------|
| 14 | Bebauungsplan Nummer 2 für das Gebiet „westlich der Straße ´Zum Raden´ und nördlich der Siedlung Osterkamp“ der Gemeinde Groß Niendorf;
hier: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Vertrages über die Durchführung einer archäologischen Voruntersuchung | VO/2021/029/081 |
| 15 | Beratung und Beschlussfassung über eine Spende für den Reitplatz Entnahme aus WKN Spende | VO/2021/029/082 |
| 16 | Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Materialschranks für die Kita Dörpshus | |
| 17 | Einwohnerfragestunde - Teil II | |

Protokoll:

Die Niederschrift ergeht vorbehaltlich der Genehmigung durch das zuständige Gremium im Rahmen der nächsten Sitzung.

Hierdurch können sich noch Änderungen ergeben.

Öffentlicher Teil

TOP 1	Genehmigung der verkürzten Ladungsfrist
--------------	--

Bürgermeister Westphal beantragt die verkürzte Ladungsfrist zu genehmigen. Hiergegen werden keine Einwendungen erhoben. Damit gilt die verkürzte Ladungsfrist als genehmigt.

TOP 2	Einwohnerfragestunde - Teil I
--------------	--------------------------------------

Es wird die Frage gestellt, ob für den F-Plan eine Genehmigung vorliegt. Bürgermeister Westphal weist darauf hin, dass das Verfahren noch läuft und eine Genehmigung seitens des Landes noch nicht vorliegt.

Auf Nachfrage erläutert Bürgermeister Westphal, dass der Grünabfall durch die Firma Mohr entfernt wird.

Es wird nachgefragt wie weit die Renovierung des Gemeinderaumes vorangeschritten ist. Bürgermeister Westphal teilt hierzu mit, dass nicht nur reine Malerarbeiten vorzunehmen sind, sondern auch noch teilweise die Bearbeitung der Wände erforderlich ist. Gemeindevertreter Bernd Tensfeldt weist darauf hin, dass gemäß dem letzten Protokoll Angebote für die Renovierung des Gemeinderaums durch den Bürgermeister eingeholt werden. Im Protokoll der letzten Bau- u. Wegeausschusssitzung vom 26.08.2021 ist kein Vermerk über die eine Einholung von Angeboten für Malerarbeiten aufgeführt.

Der Kreis Segeberg hat die Wirtschaftsentwicklung „Kreis Segeberg mbH“ gegründet. Diese soll die Fachkräfte, Tourismus, Frauen und Beruf im Kreis Segeberg fördern. Es wird angeregt, dass auch die Gemeinde Groß Niendorf sich an diese Gesellschaft wendet um möglicherweise Förderungen zu erhalten.

TOP 3	Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 07.09.2021
--------------	---

Die Niederschrift ist allen Gemeindevertretern und Gemeindevertreterinnen zugegangen. Änderungswünsche werden nicht vorgetragen. Damit gilt die Niederschrift als genehmigt.

Bürgermeister Westphal geht in seinen Bericht auf folgende Punkte ein:

1. Das gemeindliche Einvernehmen für eine Bauvoranfrage Langenhorst 3, Unterstand und Garage als Anbau an eine Scheune wurde erteilt.
2. Ein Bauantrag Am Wiesengrund 12, Einbau einer Gaube und Anbau einer Außentreppe wurde genehmigt.
3. Ein Bauantrag, Dorfstraße 14, Bau einer Terrassenüberdachung wurde genehmigt.
4. Ein Bauantrag Lietkoppel 1, Lagerhalle mit Verladekran (Laufplatze) wurde gestellt. Das Genehmigungsverfahren läuft noch.
5. Die Barke in Richtung Traden ist in Stand gesetzt worden und die Platte wurde erneuert.
6. Der Apfelbaum auf dem Spielplatz musste aus Sicherheitsgründen entfernt werden, da die Feuerwehr sonst nicht in Brandfall an das Gebäude herankommt. Der Platz ist erforderlich, um eine Leiter als Rettungsweg aufstellen zu können.
7. Die Jahreshauptinspektion des Spielplatzes wurde am 22.09.2021 durchgeführt. Die Inspektion hat die Firma Jörg Naggatz aus Gönnebek durchgeführt. Es wurden zwei kleinere Mängel festgestellt. Diese wurden zeitnah behoben: an der Doppelschaukel wurden die Schrauben im Auflageholz der Plattform versenkt. An der Wippe wurde eine Splitterstelle überarbeitet.
8. Die beiden Gemeindeveranstaltungen „Seniorenweihnachtsfeier“ 16.12.2021 und „Der Weihnachtsmann kommt“ 19.12.2021 werden nicht stattfinden. Aufgrund der derzeitigen Coronalage kann der Schutz für die Teilnehmenden Senioren, Kindern und Eltern nicht gewährleistet werden. Daher mussten diese Veranstaltungen abgesagt werden.

Der Finanzausschuss hat am 08.11.2021 getagt. Der Ausschussvorsitzende berichtet im Rahmen der einzelnen nachfolgenden Tagesordnungspunkte.

Der Kulturausschuss hat am 09.11.2021 getagt. In dieser Sitzung waren nur zwei Mitglieder anwesend, so dass der Ausschuss nicht beschlussfähig war.

Da die beiden Veranstaltungen, wie im Bericht des Bürgermeisters dargelegt, ausfallen, überlegt der Kulturausschuss ob die vorgenannten Veranstaltungen in einer anderen Form stattfinden können. Hierzu ist angedacht möglicherweise draußen oder gegebenenfalls in der Feuerwehrrhalle, einer Scheune oder ähnlichem eine Zusammenkunft zu ermöglichen. Hierbei ist angedacht, dass die Kinder möglicherweise ihren Gesang vortragen können. Allerdings müsste hierzu das weitere Infektionsgeschehen beobachtet werden und die entsprechenden Vorgaben der Landesverordnung eingehalten werden.

Die Vorsitzende des Kulturausschusses bittet darum, die geplanten Termine an sie per E-Mail oder per Brief mitzuteilen.

Die Veranstaltungen, wie Natur-Rallye und Dorfabend werden zunächst erst einmal geplant.

Im Jahr 2024 wird die Gemeinde Groß Niendorf 775 Jahre alt. Auch hierzu soll es Feierlichkeiten geben.

Für das Jahr 2022 ist ein Fest geplant, welches aus Spendengeldern finanziert werden soll. Die Planungen für dieses Fest werden weiter aufgenommen. Ob es zu einer Durchführung kommt, hängt vom Pandemiegeschehen ab.

Der Arbeitskreis Spende arbeitet weiter. Angedacht ist unter anderem ein Trimm-dich-Pfad. Dieser wird unabhängig von dem Dorfentwicklungsplan geplant. Ansonsten wird auf die Ergebnisse aus dem Dorfentwicklungsplan abgewartet.

Der Arbeitskreis wird im Januar 2022 die nächste Sitzung abhalten.

Der Lehrpfad soll sinnvoll ergänzt werden und Schilder gegebenenfalls erneuert bzw. ersetzt werden.

Frau Rajek, Mitglied des Kitabeirates berichtet wie folgt:

- Zum 01.08.2021 ist eine neue Mitarbeiterin angestellt worden.
- Das Elterngeld ist stabil geblieben.
- Es werden 5,66 € für die Elementargruppe und 7,21 € für die Grippen Gruppe fällig.
- Die Öffnungszeiten sind unverändert.
- Die Schließzeiten werden wieder voraussichtlich drei Wochen betragen.
- Die Elektroinstallation wurde komplett erneuert und eine neue Decke eingezogen.
- Die Wasserleitung, die in den Außenbereich führt ist für den Winter abgestellt worden
- Es stellt sich derzeit die Frage, ob im Frühjahr diese Wasserleitung wieder in Betrieb genommen werden soll. Hiergegen spricht, dass die Wasserleitung kein Trinkwasser führt. Ein Schild „kein Trinkwasser“ ist für den Kindergarten untunlich. Daher ist man in der Gemeindevertretung überwiegend der Auffassung diese Leitung Außerbetrieb zu nehmen
- Es wurde ein Sonnensegel im Bereich der Krippe beschafft. Dieses dient dazu, den Sonnenschutz zu verbessern.

Die Spielgeräte auf dem Spielplatz werden durch ein festgelegten Prüfungsturnus regelmäßig überprüft: täglich durch die Mitarbeiterin der Johanniter, monatlich durch den Gemeindegärtner und einmal jährlich durch die Firma Naggatz. Hierdurch werden alle Sicherheitsrelevanten Vorschriften eingehalten.

TOP 5 Winterdienst 2021/2022

Die Firmen Kristian Draeger GmbH, sowie Stöhr Gala-Bau GmbH & Co. KG haben jeweils ein Angebot zur Durchführung des Winterdienstes 2021/2022 abgegeben. Weitere Angebote wurden nicht vorgelegt.

Bürgermeister Westphal lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Beide Firmen erhalten den Auftrag zur Durchführung des Winterdienstes 2021/2022.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 6 Beratung und Beschlussfassung über die Unterstützung von Vereinen und Gruppen

Der Finanzausschuss hat sich im Rahmen der Haushaltsberatung für 2022 auch mit den Zuschüssen für die Vereine und Gruppen beschäftigt und empfiehlt der Gemeindevertretung die als Beschlussvorlage beigefügte Anlage zu beschließen.

Im Rahmen der nachfolgenden Aussprache wurde diese Liste im Einzelnen durchgegangen. Aus der Mitte der Gemeindevertretung wurde vorgeschlagen, den Landfrauen einen Zuschuss in Höhe von 300,00 € einmal zu gewähren. Weiter wird vorgeschlagen, dass für die Liste für 2023 die Landfrauen mit aufgenommen werden. Bei der Bemessung des Zuschusses soll die Anzahl der Mitglieder aus Groß Niendorf mitberücksichtigt werden. Bei der Bemessung der Zuschüsse wurde auch die gute Finanzkraft der jeweiligen Vereine angemessen mitberücksichtigt.

Bürgermeister Westphal lässt nunmehr über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeindevertretung Groß Niendorf gewährt gemäß der beigefügten Liste den Vereinen und Verbänden einen entsprechenden Zuschuss. Zudem erhalten die Landfrauen für das

Jahr 2022 einmalig 300,00 €

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 6; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

Zwei Gemeindevertreterinnen waren nicht anwesend.

TOP 7	Beratung und Beschlussfassung über einen Zuschuss für die Wassergenossenschaft Groß Niendorf Kostenübernahme Reparatur Löschhydrant B432 / Rickert
--------------	---

Die Wassergenossenschaft eG Groß Niendorf hat im Juli 2021 einen Unterflurhydranten, der der Löschwasserversorgung dient, erneuert. Hiervon sind Kosten in Höhe von 5.600 € angefallen. Die Genossenschaft bittet um Erstattung der Kosten. Die Gemeindevertretung berät eingehend diesen Antrag. Gemeindevertreter Bernd Tensfeldt merkt hierzu an, dass die Gemeinde für die Löschwasserversorgung und der dazugehörigen Hydranten zuständig ist.

Sodann lässt Bürgermeister Westphal über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeindevertretung Groß Niendorf beschließt, der Wassergenossenschaft eG Groß Niendorf die Kosten für die Erneuerung eines Unterflurhydranten in Höhe von 5.600 € zu erstatten.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 8	Maßnahmen an Wegen, Straßen und Grünanlagen der Gemeinde Beratung und Beschlussfassung über das Öffnen/versetzen des Knicks „Zum Raden“ für eine Zufahrt Beratung und Beschlussfassung über das herunterschneiden des Knickbewuchs.
--------------	--

Der Vorsitzende des Bauausschusses erläutert dazu wie folgt:

Es müssen ca. 10 Meter Knick versetzt werden, um an die Grundstücke im neuen Baugebiet zu kommen. Der Knick wird in den Wintermonaten zunächst auf den Stock gesetzt.

Anschließend soll ein Auftrag an die Firma Draeger für das Versetzen erteilt werden.

Bürgermeister Westphal lässt über diesen Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 9	Genehmigung der über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen des Haushaltsjahres 2021
--------------	--

Zu diesem Tagesordnungspunkt ist von der Verwaltung eine Beschlussvorlage erstellt worden. Die Haushaltsüberschreitungen per 21.10.2021 sind darin aufgelistet. Es handelt sich um außerplanmäßige Auszahlungen in Höhe von 2.617,27€. Diese ergeben sich im Schwerpunkt durch höhere Anschaffungskosten für eine Akkuheckenschere und den Einbau eines Abbiegeassistenten für das Feuerwehrfahrzeug. Der Finanzausschuss empfiehlt der Gemeindevertretung die per 21.10.2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zu genehmigen.

Bürgermeister Westphal lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeindevertretung beschließt, der Empfehlung des Finanzausschusses zu folgen und die per 21.10.2021 entstandenen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen in Höhe von 0,00 Euro und Auszahlungen in Höhe von 2.617,27 € zu genehmigen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 10**Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsentwurf 2022 und Erlass der Haushaltssatzung 2022**

Bürgermeister Westphal berichtet zunächst darüber, dass ein Auftrag an den WZV in diesem Jahr nicht erfolgen konnte. Dieses betrifft folgendes:

Die Reparatur des Heiderfelder Weges und die Reparatur der Straße am Wischhof. Es wird die Frage gestellt, ob sich die Gemeinde Groß Niendorf an einer Sammelausschreibung des WZV beteiligen sollen. Hierzu liegt vom WZV nur eine Kostenschätzung vor, jedoch kein konkretes Angebot. Es wird daher aus der Mitte der Gemeindevertretung vorgeschlagen, bei dem Produktkonto 5221000 die 60.000 € für die Sanierung Wischhof herauszunehmen. Hierdurch soll das Defizit verringert werden. Bürgermeister Westphal lässt über den Beschlussvorschlag abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 2; Nein-Stimmen: 4; Enthaltungen: 1

Damit ist der Antrag abgelehnt und die 60.000 € für die Sanierung des Wischhofes bleiben im Haushalt 2022 erhalten.

Der Finanzausschuss hat in seiner Sitzung am 08.11.2021 den Haushaltsplan 2022 beraten und aufgestellt sowie die Haushaltssatzung 2022 vorbereitet.

Der vom Finanzausschuss erarbeitete Entwurf des Haushaltsplanes für das Haushaltsjahr 2022 sieht Erträge in Höhe von 1.253.900,00 € und Aufwendungen in Höhe von 1.348.200,00 € vor, so dass das Jahresergebnis mit einem Fehlbetrag von 94.300,00 € abschließt.

Der hohe Fehlbetrag ist der Tatsache geschuldet, dass für die Straßen- und Wegesanierungen insgesamt 130.000,00 € Aufwendungen eingeplant wurden. Größere Investitionen sieht der Haushaltsentwurf nicht vor.

Im Einzelnen wird auf das Protokoll der Finanzausschusssitzung verwiesen. Sodann lässt Bürgermeister Westphal über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeindevertretung beschließt den Haushaltsentwurf 2022 und erlässt die im Entwurf vorliegende Haushaltssatzung 2022 mit der unter Tagesordnungspunkt 6 beschlossene Änderung.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 6; Nein-Stimmen: 1; Enthaltungen: 0

TOP 11**Aufstellung eines Dorfentwicklungskonzeptes; hier: Auftragsvergabe**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Niendorf hat in der Sitzung vom 07.09.2021 die Verwaltung damit beauftragt, Angebote für die Erstellung eines Dorfentwicklungskonzeptes einzuholen.

Folgende Büros wurden zu Abgabe eines Angebotes aufgefordert:

- CIMA, Lübeck
- Inspektour, Hamburg
- BCS, Lübeck
- RegionNord, Itzehoe
- B2K, Kiel

Das Büro RegionNord nahm nicht an der Angebotsabgabe teil.

Günstigster Bieter ist das Büro B2K, Kiel, mit 15.713,60 €.

Aufgrund der durchgeführten Ausschreibung und dem daraus resultierenden Ergebnis wird die Verwaltung einen entsprechenden Fördermittelantrag stellen.

Aus der Mitte der Gemeindevertretung wird hervorgehoben, dass bei der Dorfentwicklung die Interessen der Gemeinde im Vordergrund stehen sollen. Bürgermeister Westphal führt hierzu aus, dass andere Gemeinden mit dem vorgenannten Planungsbüro gute Erfahrungen gemacht haben. Bürgermeister Westphal lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Niendorf beschließt, den Bürgermeister damit zu beauftragen, den Auftrag für die Erstellung eines Dorfentwicklungskonzepts an das Büro B2K Ingenieure GmbH, 24106 Kiel, zu erteilen, sobald der Zuwendungsbescheid des LLUR vorliegt. Die notwendigen Haushaltsmittel werden in der Haushaltsplanung 2022 zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür –

Bürgermeister Westphal unterbricht die Sitzung um 20:29 Uhr. Die Sitzung wird um 20:39 Uhr fortgesetzt.

TOP 12	Dörpshus, Hofentwässerung; hier: Herstellung eines RW-Schachts, Bauauftrag
---------------	---

Die Funktion der Hofentwässerung auf dem Vorplatz des "Dörpshus", Groß Niendorf, ist unzureichend; es hat sich gezeigt, dass mittels eines Regenwasser-Kontrollschachts eine Spülmöglichkeit geschaffen werden muss.

Dafür sind auf Betreiben des Bürgermeisters Herrn Westphal zwei Angebote eingegangen, eines von Firma Stöhr, Groß Niendorf, und eines von Firma Kloß, Leezen. Da die zu leistenden Mengen von den beiden Bietern unterschiedlich geschätzt worden sind, konnte eine preis-vergleichende Wertung nur aufgrund der Einheitspreise für die Zeitaufwendungen (Stundenpreise) vorgenommen werden. Danach erscheint das Angebot der Firma Stöhr preisgünstiger.

Vergaberechtlich ist insofern der Firma Stöhr der Zuschlag zu erteilen.

Die Gemeindevertretung Groß Niendorf beschließt, der Firma Stöhr, Groß Niendorf, den Auftrag zur Herstellung eines RW-Schachts gemäß seinem Angebot und den Absprachen mit dem Bürgermeister Herrn Westphal für eine Auftragssumme von 4.342,19 € brutto zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 13	Bebauungsplan Nummer 2 für das Gebiet „westlich der Straße ´Zum Raden´ und nördlich der Siedlung Osterkamp“ der Gemeinde Groß Niendorf; hier: Beratung und Beschlussfassung über die Fortführung des beschleunigten Verfahrens nach § 13b BauGB
---------------	--

Aufgrund der im Beteiligungsverfahren abgegebenen Stellungnahme des Archäologischen Landesamtes wird für das Plangebiet eine archäologische Voruntersuchung erforderlich. Das Ergebnis ist offen und abwägungsrelevant. Im Anschluss an die Untersuchung wird eine erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und der Öffentlichkeit durchzuführen sein. Ein Satzungsbeschluss ist daher derzeit nicht möglich.

Die Fristen für die Anwendung des beschleunigten Verfahrens nach § 13b BauGB wurden

mit der Novelle des BauGB geändert und hinsichtlich des Satzungsbeschlusses bis 31.12.2024 verlängert. Für begonnene Verfahren wird es erforderlich, bereits durchgeführte Beteiligungsschritte zu wiederholen. Die Gemeinde ist weiterhin an einem beschleunigten Abschluss des Bauleitplanverfahrens interessiert, um kurzfristig Wohnbauflächen für den dringenden Bedarf anbieten zu können. Aus diesem Grund soll das beschleunigte Verfahren weiterhin zur Anwendung kommen.

Bürgermeister Westphal lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeindevertretung beschließt, die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 2 im beschleunigten Verfahren fortzuführen. Nach Abschluss der archäologischen Voruntersuchung sollen die erneute Beteiligung der Träger öffentlicher Belange und die erneute öffentliche Auslegung erfolgen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 14 **Bebauungsplan Nummer 2 für das Gebiet „westlich der Straße ´Zum Raden´ und nördlich der Siedlung Osterkamp“ der Gemeinde Groß Niendorf;**
hier: Beratung und Beschlussfassung über den Abschluss eines Vertrages über die Durchführung einer archäologischen Voruntersuchung

Im Zuge der Beteiligung der Träger öffentlicher Belange wurde vom Archäologischen Landesamt mitgeteilt, dass das Plangebiet des Bebauungsplanes Nr. 2 in einem Archäologischen Interessensgebiet liegt, weshalb mit Kulturdenkmälern zu rechnen ist. Die Umsetzung der Planung bedarf der Genehmigung des Archäologischen Landesamtes. Hierfür wird eine archäologische Voruntersuchung unter Beteiligung des Archäologischen Landesamtes erforderlich. Eine Vorabstimmung zwischen dem Landesamt und der Amtsverwaltung ist bereits erfolgt. Das Ergebnis der Untersuchung kann bei zügiger Durchführung voraussichtlich für Februar erwartet werden.

Bürgermeister Westphal lässt über folgenden Beschlussvorschlag abstimmen:

Die Gemeindevertretung beschließt den Vertragsschluss und die Auftragsvergabe für die Durchführung einer archäologischen Voruntersuchung in Abstimmung und unter Beteiligung des Archäologischen Landesamtes.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür-

TOP 15 **Beratung und Beschlussfassung über eine Spende für den Reitplatz Entnahme aus WKN Spende**

Die Gemeinde Groß Niendorf hat eine größere Spende erhalten. Es wird vorgeschlagen ein Teil dieser Spende für die Verbesserung des Reitplatzes einzusetzen. Hierzu liegen entsprechende Angebote vor. Bürgermeister Westphal weist darauf hin, dass der Reitplatz sowohl für die eigenen Einwohner als auch für Gäste genutzt wird. Der Reitplatz ist damit ein Aushängeschild für die Gemeinde Groß Niendorf. Die dort vorhandenen Gerätschaften sind abgenutzt und bedürfen einer Erneuerung. Die Umsetzung der vorliegenden Angebote bedeutet eine beträchtliche Aufwertung des Reitplatzes und somit eine Verbesserung dieses Aushängeschildes.

Bürgermeister Westphal schlägt daher vor, die beigefügten Angebote für den Reitplatz zu beauftragen. Hierüber lässt er abstimmen.

Abstimmungsergebnis: Ja-Stimmen: 6; Nein-Stimmen: 0; Enthaltungen: 1

TOP 16**Beratung und Beschlussfassung über die Beschaffung eines Materialschranks für die Kita Dörpshus**

Die Kitaleitung wünscht für die Unterbringung der Sachen einen Materialschrank. Hierzu wurde von der Kitaleitung ein Angebot eingeholt, welches der Gemeindevertretung zwar nicht vorliegt aber mit rund 5.000 € beziffert wird. Die Gemeindevertretung ist sich darüber einig, dass diese Summe für einen Materialschrank in der Kita unangemessen ist. Gleichwohl ist die Gemeindevertretung bereit für die Kita einen Materialschrank zu beschaffen. Es handelt hierbei auch um die Möblierung eines Lagerraumes. Daher ist auch ein besonders hochwertiger Materialschrank nicht erforderlich, sondern ein Schrank von mittlerer Art und Güte. Daher ergeht folgender Beschlussvorschlag:

Die Beschaffung des Materialschranks wird auf den Bauausschuss übertragen. Der Bauausschuss wird beauftragt in Zusammenarbeit mit dem Bürgermeister einen Materialschrank für die Kindertagesstätte Dörpshus zu einem angemessenen Preis zu beschaffen.

Abstimmungsergebnis: - Einstimmig dafür -

TOP 17**Einwohnerfragestunde - Teil II**

Bürgermeister Westphal sprach ein besonderes Lob für Harry und Ricardo aus, für das Aufstellen einer neuen Bank vor dem Ehrenmal. Die Bank ist eine Spende von der Wählergemeinschaft. Aktuelle Wählergemeinschaft Groß Niendorf (AWGN).

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Westphal mit, dass die Anträge auf Jugendförderung durch den Kreis noch nicht bearbeitet wurden.

Auf Nachfrage teilt Bürgermeister Westphal mit, dass die Regenwassereinfläufe ab dem 03.12.2021 gereinigt werden.

Aus der Mitte der Zuhörerschaft wird Bürgermeister Westphal darauf hingewiesen, dass im Tor zum Gemeindehaus ein Bogen gebrochen ist und dieser geschweißt werden muss um die Verletzungsgefahr zu vermindern.

Bürgermeister Westphal bedankt sich bei den Zuhörern für die Anwesenheit und schließt um 21:21 Uhr den öffentlichen Teil der Sitzung.

Bürgermeister Westphal bedankt sich bei allen für die konstruktive Zusammenarbeit und schließt die Sitzung um 21:30 Uhr. Bürgermeister Westphal überreicht den Eheleuten Rickert einen Blumenstrauß mit einem kleinen Geldgeschenk zum Abschied, denn am 31.12.2021 schließt „Rickert´s Gasthof“ endgültig. Sodann bittet er die Gemeindevertretung und Protokollführung zu einem kleinen Imbiss.

Bürgermeister

Protokollführung

Karl-Heinz Westphal

LVB Frank Backens